



## Sitzungsvorlage

|                   |            |          |            |
|-------------------|------------|----------|------------|
| FB / Aktenzeichen |            | Vorlage  | Datum      |
| IV/65             | öffentlich | 2021/066 | 15.03.2021 |

| BERATUNGSFOLGE |            | Beratungsergebnis |    |      |       |
|----------------|------------|-------------------|----|------|-------|
| Gremium        | Termin     | EST               | Ja | Nein | Enth. |
| Gemeinderat    | 25.03.2021 |                   |    |      |       |

### **Bürgerantrag: Einsatz von Luftfiltergeräten in den kommunal getragenen Schulen**

#### **Beschlussvorschlag:**

Es wird kein Beschlussvorschlag unterbreitet.

---

#### **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Im Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2021 sind keine Mittel für die Anschaffung von Luftfiltergeräten für gemeindliche Schulen eingeplant. Fördermittel für die Anschaffung dieser Geräte sind nicht zu erwarten.

---

#### **Gleichstellung:**

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [ ] nein [ **X** ]

---

#### **Sachdarstellung:**

Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben wird beantragt, eine erneute Prüfung, ob mobile Luftfiltergeräte eine sinnvolle ergänzende Maßnahme zur Reduzierung des Infektionsrisikos von Schüler\*innen, Lehrer\*innen und sonstigem Schulpersonal sein können, durchzuführen.

Ebenso wird beantragt, geeignete Luftfiltergeräte zum Einsatz in den Klassenräumen und Lehrerzimmern der kommunal getragenen Schulen zu beschaffen, mit dem Ziel, das Infektionsrisiko in der Corona-Pandemie zu reduzieren.

In der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses am 26.11.2020 wurde bereits über die Anschaffung von Luftfilteranlagen beraten. Seinerzeit wurde der Beschluss gefasst, Preise und Lieferzeiten für den Kauf bzw. für die Miete von Luftfilteranlagen nicht anzufragen.

Unter der Voraussetzung, dass in allen Klassen- und Fachräumen Luftfiltergeräte zum Einsatz kommen sollen, müssten ca. 50 Geräte angeschafft werden. Je nach Qualität und Verfügbarkeit ist mit Kosten in Höhe von rd. 2.000 € je Gerät zu rechnen.

---

Karl Piochowiak  
Bürgermeister

Hans-Heinrich Witt  
Fachbereichsleiter

---